



Smart-Shelf: Pick-by-Sensor – IoT nutzbar machen.

Picking der Zukunft:
Digitalisiertes Entnehmen – automatisierter Nutzen

Individualität – und zwar günstig!



INTERNET DER DINGE – STAND DER DINGE

Digitalisierung ist Alltag, auch in der Logistik – und natürlich erst recht bei der Frage, wie man effizientes Picking mit moderner Technologie unterstützen kann. NeoLog präsentiert „Smart-Shelf“: ein Pickingsystem, das neue Maßstäbe setzt, wenn Logistikexperten **Pickfehler und Quittierungen vermeiden, Laufwege verringern und Zeit, also Geld, sparen wollen.**

„Smart-Shelf“ ist eine Pickinglösung, die unser Partner nextLAP, München zur industriellen Serienreife ausgebaut hat. Diese Pickingvariante tritt die logische Nachfolge bekannter Pick-to-Light-Lösungen an und kann durchaus als „**Pick-by-Sensor**“ bezeichnet werden: Denn eine neuartige, Sensor-gestützte Plug-and-Play-Lösung bietet Eingriffsüberwachung per „Internet of Things“ (IoT) – **Zukunftstechnologie jetzt.**

VIELE WÖRTER – EIN NUTZEN: EFFIZIENZ

Nennen Sie es „digitalisiertes Picking“, „Industrie 4.0“ oder „Internet der Dinge“, entscheidend ist nur Eines: die konkrete Effizienz, die gewonnen wird – für Mensch und Prozess. „**Smart-Shelf**“ **basiert auf einer eingeführten IoT-Lösung**, die bereits seit langem branchenübergreifend den Werkeralltag vereinfacht und Picking-Genauigkeit sichert. Effizienz hat eben mit Filigranität zu tun – das wissen NeoLog-Kunden ganz besonders, denn in jeder neologischen Serviceoase finden Kunden aus Fertigung und Lagerwirtschaft laufend **maßgeschneiderte Einrichtungslösungen, die natürlich auch digitale Komponenten umfassen:** Denn erst wenn analog und digital maximal harmonieren, sind Prozesse maximal „schlank“. Lean-Manufacturing eben.

SENSORIK IST FORTSCHRITT

Mit „Smart-Shelf“ sehen Picker per animiertem Pfeil, welche Teile in welcher Anzahl zu entnehmen sind; und das Nachfüllen funktioniert ebenfalls automatisch, denn das System übermittelt sofort relevante Daten zum Auffüller. Auch Nachbestellungen sind automatisiert, Kanban-Karten haben ausgedient. **Ein Stück Digitalisierung, das Prozesseffizienz und Mitarbeiterzufriedenheit befördert:** Denn „Smart-Shelf“ kann sehr flexibel an Regalen angebracht werden und unterstützt Klarheit ebenso wie Ergonomie und Picking-Sicherheit.

Ein Taster mit **filigraner Sensorik ist Herzstück** der gesamten Anwendung, die in allen Branchen Nutzen stiftet, wo Logistiker viel und oft picken müssen.



Der „Smart-Shelf“-IoT-Taster von nextLAP.

INDIVIDUALITÄT – UND ZWAR GÜNSTIG

„Smart-Shelf“ ermöglicht, zu jeder Zeit beidhändig und quittierungsfrei picken zu können. Das System bietet quasi **Picking auf Basis sensorischer Führung** – oder eben „Pick-by-Sensor“. Jeder Pick wird automatisch erkannt und bestätigt, wozu riesige Datenmengen (Big-Data) ausgewertet werden, konkret: **bis zu 100 Einzel-sensor-Werte/Sekunde!** „Smart-Shelf“ erkennt auf dieser einzigartigen Datenbasis jederzeit ebenso präzise wie prozesssicher sämtliche Eingriffe und errechnet zudem Vorschläge, um Arbeitsschritte künftig weiter zu verbessern. – „IoT-getriebene Eingriffsüberwachung“ als Picking der Neuzeit; und jederzeit in Ihrer individuellen Serviceoase gut aufgehoben, denn unser Markenversprechen **„Individualität – und zwar günstig“** greift natürlich auch bei dieser neuartigen Smart-Picking-Lösung, die technologisch und ökonomisch Maßstäbe setzt.



Smart-Shelf: für jedes Picking optimal.



Ein animierter Pfeil unterstützt das Picken.

WENIG AUFWAND – VIEL ERTRAG

Der IoT-Taster kann schnell, einfach und flexibel montiert werden. Komplexe Netzwerkinfrastrukturen sind nicht nötig. **Jede Regalierung kann bestückt werden** – und in Ihrer neologischen Serviceoase werden sämtliche IoT-Taster natürlich bedarfsgerecht eingeplant und auf Wunsch vor Ort montiert, getestet und eingeführt. **„Plug and Play“ gilt als Grundsatz für jede „Smart-Shelf“-Lösung:** Dies ist durchaus als Meilenstein zu betrachten, denn frühere Sensoriklösungen, die mit einem heuer antiquierten Sensorvorgang detektierten, sind wesentlich teurer und unflexibler als IoT-Sensor-Detektion – v. a., weil Regale sensorisch nachgerüstet werden müssen. Effizientes Picking heißt „Smart-Shelf“, das gilt auch kaufmännisch: Denn neben einmaligen Einrichtungskosten **fallen nur Mietgebühren für IoT-Taster an.** Modernes System, moderne Finanzierung.

PLURALE MARKTFÜHRERSCHAFT

Wer individuelle Ausstattungen für Fertigung und Logistik sucht, findet bei NeoLog ab sofort nun auch diese Produktfamilie des Partners nextLAP: Pick-by-Sensor, das im Portfolio die bekannte **Pick-to-Light-Lösung pickFinder** ergänzt, die Picks per horizontaler Laser-Eingriffserkennung erfasst und verarbeitet.

„Smart-Shelf“ kann auch für Picking aus Großladungsträgern (GLTs) eingesetzt werden; und bei Bodenpositionen wird der IoT-Taster z. B. in 2 Metern Höhe angebracht, sodass **Picks auch bei ebenerdiger Arbeit detektiert werden.**

STECKBRIEF PARTNER NEXTLAP, MÜNCHEN

- Experte für IoT-Lösungen zur Digitalisierung/Automatisierung sämtlicher Fertigungs- und Logistikprozesse.
- Mit „Smart-Shelf“ Pionier auf dem Gebiet IoT-getriebener Pickinglösungen für Fertigung, Montage und Logistik.

„SMART-SHELF“ – NUTZEN AUF EINEN BLICK

- Kürzere Laufwege
- Keine Quittierung/Bestätigung
- Schnell, einfach und flexibel zu montieren
- Keine Netzwerkinfrastruktur dank Plug & Play
- Automatisiertes Prozesswissen aus Big-Data
- Jederzeit beidhändiges Picken möglich
- Für jede Regalierung verwendbar
- Sichere, verlässliche Detektion
- Verbesserte Ergonomie

IoT-Picking-Marktführer in Ihrer maßgeschneiderten Serviceoase: jetzt mehr erfahren.

Einfach anrufen:
+49.871.20217085 – oder:
kundencenter@neolog.info.

Ihr NeoLog-Team freut sich auf Ihre Anfrage!



Besuchen Sie uns im Internet unter:

www.neolog.info



Neolog GmbH
Fragnerstr. 2
84034 Landshut

Telefon: +49.871.20217085
E-Mail: kundencenter@neolog.info
www.neolog.info